

Wetzlarer Neue Zeitung

Wetzlarer Anzeiger · Wetzlarer Tageblatt · Wetzlarer Zeitung · Begründet im Jahre 1767 · Solms-Braunfels · Amtliches Bekanntmachungblatt des Lahn-Dill-Kreises



Zehn Jahre Kanzlerin
Merkel nicht amtsmüde
Blickpunkt S. 3

2591 Opfer bei Verkehrsunfällen im Jahr 2015
Mehr Tote auf den Straßen
Aus aller Welt S. 8

Schwimm-DM: Erfolg über 200 Meter Freistil
Biedermann verteidigt Titel
Sport aus aller Welt

Samstag, 21. November 2015 · Jahrgang 70 · Nr. 317 · Einzelpreis 1,40 € · freitags und samstags 1,60 € · www.mittelhessen.de

KRIMINALITÄT

Haftbefehl gegen Brandopfer

MÖRLNBACH/DARMSTADT Einem Mann, der sich am Mittwoch im Job-Center im südhessischen Mörlnbach angezündet hat, wird nun vorgeworfen, er habe auch einen Mitarbeiter in Brand gesetzt. Gegen den Verdächtigen sei Haftbefehl wegen eines versuchten Tötungsdelikts erlassen worden, teilte die Staatsanwaltschaft Darmstadt am Freitag mit. Der 32-Jährige sei bereits brennend auf den Mitarbeiter des Job-Centers zugegangen. Die Flammen konnten gelöscht werden. Der Mann liegt mit schweren Verletzungen in einem Krankenhaus. Die Hintergründe müssen laut Staatsanwaltschaft noch geklärt werden. (the)



Steinmeier Auge in Auge mit einem Löwen

LUSAKA Auge in Auge hat sich Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (Foto, rechts/SPD) gestern im Präsidentenpalast in der sambischen Hauptstadt Lusaka einem Löwen gegenübergesehen – allerdings einem präparierten.

Steinmeier besucht noch bis einschließlich Sonntag zusammen mit einer Kultur- und Wirtschaftsdelegation die vier afrikanischen Staaten Mosambik, Sambia, Uganda und Tansania. (dpa/Foto: von Jutrczenka/dpa)

harald weber
Immobilien Service

Brandels Barboden Top gelagerte Erdbeeren...
Selma Althausen Einfamilienhaus mit...

☎ (0641) 68 69 29 0 · weitere Angebote unter www.hwiimmobilien.de

WINDPARK

enwag macht Rückzieher

WETZLAR Wetzlars Energieversorger enwag wird sich vorerst nicht an einem Windpark bei Blashach beteiligen. Dem Aufsichtsrat ist das wirtschaftliche Risiko zu hoch. Er hat die Geschäftsführung beauftragt, mit dem Windpark-Entwickler Koehler Renewable Energy über ein neues Angebot zu verhandeln. SEITE 9

BESCHLUSS

Der Amthof kehrt nicht heim

LAHNAU-ATZBACH Mit 16 zu elf Stimmen hat das Lahnauer Gemeindeparlament gegen die Übernahme des Amthofs gestimmt. Der Landkreiss hatte der Gemeinde das historische Gebäude kostenlos angeboten. Doch eine fürchtete hohe Sanierungskosten und sieht keinen Bedarf für den Bau. SEITE 18

EU kontrolliert Grenzen schärfer

TERROR Tote bei Geiselnahme in Mali / Dritte Leiche in Pariser Islamisten-Versteck

BRÜSSEL/PARIS/BAMAKO Die EU-Staaten haben strengere Kontrollen der europäischen Außengrenzen beschlossen. In Saint-Denis entdeckte die Polizei im Versteck der Terroristen eine weitere Leiche. Und in Mali nahmen mutmaßlich Islamisten 170 Geiseln in einem Hotel.



Schnelle Hilfe: Ein Sicherheitsbeamter trägt einen verletzten befreiten Geiseln aus dem Luxushotel in Mali. (Foto: dpa)

Die Zahl der Todesopfer der Terroraktionen stieg nach neuesten Angaben vom Freitag von 129 auf 130. Darunter sind zwei Deutsche. 352 Menschen wurden teils lebensgefährlich verletzt. In Mali überfielen Attentäter am Freitag ein Luxushotel in der Hauptstadt Bamako und nahmen 170 Menschen als Geiseln. Die Aktion wurde am frühen Abend durch Spezialeinsatzkräfte beendet. Bei der Attacke kamen mindestens 20 Menschen ums Leben, darunter zwei Angreifer, wie aus Kreisen der UN-Blauhelmission in Mali verlautete. Unter den Geiseln waren auch vier Deutsche, wie Außenminister Frank-Walter Steinmeier sagte. Sie seien nicht verletzt worden.

Nach dem Willen der EU-Innen- und Justizminister sollen Bürger mit europäischem Pass bei der Ein- und Ausreise in die EU künftig wieder polizeilich überprüft werden. Das vereinbarten sie bei einem Sondertreffen in Brüssel. **Laut europäischer Polizeibehörde Europol sind bis zu 5000 Europäer zum Kämpfen nach Syrien ausgereist** Zudem vereinbarten die EU-Staaten eine engere Kooperation von Polizei und Justiz im Anti-Terror-Kampf. Die Minister setzten sich auch dafür ein, dass bis Jahresende ein europäisches System zur Speicherung der persönlichen Daten von Fluggästen auf Vorrat geschaffen wird, das Terrorflieger nutzen können. Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) sagte zur Begründung, die Behörden müssten wissen, wer nach Europa zurückkomme, damit sie reagieren könnten. Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) wies darauf hin, dass an den Anschlägen in Paris zwei Syrien-Heimkehrer beteiligt waren. Laut der europäischen Polizeibehörde Europol sind bis zu 5000 Europäer nach Syrien ausgereist, um dort zu kämpfen. Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen sagte, Terrorattacker des IS drohten nun weltweit. (dpa) POLITIK S. 4, HESSEN S. 5, STANDPUNKT S. 2

Die Staatsanwaltschaft identifizierte die im Pariser Vorort Saint-Denis entdeckte weitere Leiche als Hasna Aitboulahcen, nach Medienberichten die Cousine des getöteten Drahtziehers von Paris, Abdelhamid El-Bachroux. Ein weiterer Attentäter wurde identifiziert. Der Mann, der sich am Eingang H des

Fußball-Stadions Stade de France in die Luft sprengte, wurde am 3. Oktober in Griechenland registriert, wie die Staatsanwaltschaft mitteilte.

POLITIK

Parlament nimmt Haushalt an

SCHÖFFENGRUND-SCHWALBACH Schöffengrund ist auf einem guten Weg, bis 2017 das Ziel der Landesregierung für einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Darauf wies Bürgermeister Hans-Peter Stock (parteilos) in der Parlamentsitzung in der Schwalbach hin. Ohne die Stimmen der UWG nahmen die Gemeindevertreter den Haushaltsplan für das Jahr 2016 an. SEITE 21

CSU fordert klares Signal

PARTEIEN Leitanspruch zu Flüchtlings-Obergrenzen beschlossen

MÜNCHEN Im unionsinternen Streit um Obergrenzen für die Aufnahme von Flüchtlingen hat die CSU ihrem Vorsitzenden Horst Seehofer den Rücken gestärkt.

Mehrheit einen Leitanspruch, in dem es heißt, Deutschland müsse ein Signal ausstrahlen, dass die Kapazitätsgrenzen bereits erreicht seien. Kanzlerin Angela Merkel (CDU) betonte dagegen in ihrer Gastrede, sie wolle eine Reduzierung der Flüchtlingszahlen über eine internationale Lösung erreichen. CSU-Chef Seehofer hatte die

Order ausgegeben, Merkel „anständig“ zu empfangen. Bei ihrer Ankunft gab es Applaus und nur vereinzelt Pfiffe. Die Debatte über den Leitanspruch verlief kurz, sachlich und ohne Angriffe auf sie. Die CSU begann den Parteitag mit einer Schweigeminute für die Opfer der Pariser Terroranschläge. (dpa) MEINUNG UND ANALYSE S. 2



Klare Forderungen: Mitglieder der Jungen Union (JU) halten vor der Ankunft von Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem CSU-Parteitag entsprechende Schilder hoch. (Foto: Kneffel/dpa)

MITTELHESSEN.DE

HERBORN/HEUCHELHEIM In der Reihe mit Porträts aus den Reihen unserer User stellen wir diesmal Tina Lingenberg (hinten; Foto: Jung) aus Herborn vor. Er ist Musiker und gibt sich in sozialen Netzwerken gerne mal philosophisch. Alle Folgen der Serie sind online in einem Dossier gesammelt. MULTIMEDIA



KULTUR

Sängerin Adele hat ihr lange erwartetes neues Album „25“ veröffentlicht – mit jeder Menge Gefühl und Hitpotenzial.

BÖRSE

Deutschland +0,31%
Euro Stoxx 50 +0,10%
Dow Jones +0,45%

WETTER

HEUTE 6/4
MORGEN 5/0

KONTAKT

Wetzlarer Neue Zeitung
Abo-Service/Zustellung, Kleinanzeigen: (0 64 41) 9 59 99
service@mittelhessen.de
Redaktion: (0 64 41) 95 96 97
lokalredaktion.wnz@mittelhessen.de

ZEITUNGSGRUPPE

lahn dill

6 01 4 7

4 3 9 7 3 1 7 0 1 6 0 7